

Wachsen mit jedem Tag – Unser Jahr im Haus Atemzeit ♡♡



382 TAGE,
DIE ALLES VERÄNDERT
HABEN – VON DER
INTENSIVSTATION INS LEBEN

Ein Jahr im Haus Atemzeit hat aus einer zerbrechlichen Ausnahmesituation neue Stärke wachsen lassen. Die berührende Geschichte von Nadine und ihren Zwillingen Lio und Emilia zeigt, was möglich wird, wenn Familien nicht nur medizinische, sondern auch menschliche Unterstützung erfahren.

Zwei Fotos – damals und heute – erzählen mehr als tausend Worte. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie, was Ihre Hilfe bewirken kann.



„ Ich bin Anett Wiese, als
Kinderkrankenschwester habe
ich schon immer einen besonderen
Bezug zu den Kindern. Ihre Ängste,
ihre Kämpfe und ihre kleinen
Fortschritte berühren mich
jedes Mal tief. “



Anett Wiese, Gründerin des Haus Atemzeit

WIR MÖCHTEN EINE BESTMÖGLICHE ZUKUNFT FÜR ALLE ...

Im „Haus Atemzeit“ geht es mir nicht nur darum, den Eltern zu zeigen, wie sie mit der Medizintechnik umgehen können. Es ist ein Ort, an dem die Familien auch Raum haben, ihre Ängste und Sorgen zu verarbeiten. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig es ist, den Kindern Luft zum Atmen zu geben – im wahrsten Sinne des Wortes.

Aber die Kinder brauchen auch emotionale Sicherheit, und genauso wichtig ist es, dass die Eltern lernen, sich in ihrer neuen Rolle zurechtzufinden. Im „Haus Atemzeit“ begleite ich die Familien dabei, nicht nur zu lernen, sondern auch die eigenen Erlebnisse zu verstehen und loszulassen, damit sie gemeinsam gestärkt in die Zukunft blicken können.

**FRISCHER WIND FÜR
UNSERE HERZENSARBEIT:**

**UNSERE
NEUE
HOMEPAGE
KOMMT!**



Wir freuen uns riesig, euch einen kleinen Ausblick auf etwas Großes zu geben. Unsere neue Homepage ist in Arbeit! Mit viel Herzblut gestalten wir einen Ort, der mehr Transparenz schafft und euch noch klarer zeigt, wofür wir stehen und was wir gemeinsam bewegen.

Das PflegeNest Hessen, verantwortlich für die medizinische Versorgung unserer Kinder und der Atemzeit e.V. ziehen zusammen – auf eine gemeinsame, moderne Plattform rund um das Haus Atemzeit.

Mit Stolz präsentieren wir unsere neuen Logos und eine frische, warme Farbenwelt, die unsere enge Zusammenarbeit und unser gemeinsames Engagement für die bestmögliche Unterstützung der Kinder widerspiegelt.

Sobald wir online sind, erfahrt ihr es natürlich als Erste – bleibt gespannt!

**HAUS
ATEMZEIT**

EIN LIEBEVOLLER ÜBERGANG IN
DAS EIGENE ZUHAUSE!



WIR SCHENKEN NEUES LEBEN, FREI
VON DER BEATMUNGSMASCHINE



WIR ERÖFFNEN RÄUME FÜR
HOFFNUNG UND HEILUNG



**„GEMEINSAM ENGAGIEREN SIE SICH
MIT HERZ UND ÜBERZEUGUNG DAFÜR,
EINE NEUE LEBENSWELT FÜR
FAMILIEN ZU GESTALTEN - EINEN
RAUM, IN DEM HOFFNUNG, STÄRKE
UND ZUSAMMENHALT DEN ALLTAG
AUF BESONDERE WEISE PRÄGEN.“**



VORWORT ZUR GRÜNDUNG VON HAUS ATEMZEIT

DIE GRÜNDUNG VON HAUS ATEMZEIT

Im Jahr 2016 wurde mit dem Verein Atemzeit e.V. und des Hauses Atemzeit ein einzigartiger Ort für Kinder und Eltern geschaffen, der weit über die medizinische Versorgung hinausgeht. Unser Ziel ist es, Kindern, die auf intensive medizinische Betreuung angewiesen sind, und ihren Eltern ein Zuhause zu bieten – einen lebensbejahenden Ort, der nicht nur auf medizinische Versorgung setzt, sondern auch einen Raum für ein möglichst selbst bestimmtes Leben schafft.



DIE VISION WIRD WIRKLICHKEIT - EIN ORT DER HOFFNUNG FÜR FAMILIEN

Aus unserer Vision heraus ist das Haus Atemzeit entstanden – ein lebendiger Ort voller Zuversicht und Menschlichkeit. Heute gilt es als wegweisendes Modell für eine neue, ganzheitliche Form der Unterstützung für beatmete Kinder und ihre Familien. Diese besondere Arbeit wurde mit dem HanseMerkur Kinderschutzpreis und als Leuchtturmprojekt in der Kategorie Soziales von Union Investment ausgezeichnet. Atemzeit e.V. und PflegeNest Hessen schließen eine entscheidende Lücke im deutschen Sozial- und Gesundheitssystem. Sie begleiten Familien dort, wo medizinische Versorgung allein nicht mehr reicht – auf dem oft herausfordernden Weg zurück ins eigene Leben. Mit Herz, Fachwissen und Respekt schaffen sie Räume für Selbstbestimmung, Würde und neue Perspektiven.



Ein ganzheitliches Konzept für das Wohl von Kindern und Familien

Von Anfang an ist das PflegeNest Hessen ein verlässlicher und engagierter Partner in der medizinischen Betreuung. Gemeinsam setzen wir uns mit Herz und Hingabe dafür ein, dass Kinder nicht nur medizinisch bestmöglich versorgt werden, sondern auch in ihrem Alltag, ihrer Entwicklung und ihrem Familienleben gestärkt werden.

Atemzeit e.V. ergänzt diese Versorgung durch einen liebevoll gestalteten, kindgerechten und farbenfrohen Alltag. Bei uns gibt es Raum für pädagogische und therapeutische Begleitung, kreative Angebote, gemeinsame Ausflüge und alternative Therapien. Auch die Eltern finden bei uns einen Ort zum Durchatmen – einen sicheren Hafen, der in dieser besonderen Lebensphase Halt und neue Kraft schenkt.

ÜBERBLICK DER MISSION UND DES ANGEBOTS

Auch im Jahr 2024 hat das Haus Atemzeit mit großem Engagement und Dank der wertvollen Unterstützung unserer Spender und Partner schwer erkrankte, beatmete Kinder und ihre Familien begleitet. Gemeinsam mit dem PflegeNest bieten wir ein ganzheitliches Angebot, das Selbsthilfe stärkt, Inklusion fördert und familiäre Bindungen vertieft. Wir unterstützen Familien dabei, neue Wege zu finden und mutig die ersten Schritte in eine selbstbestimmte Zukunft zu gehen.

Unsere Mission

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, einen Ort zu schaffen, an dem beatmete Kinder und ihre Familien freier atmen können und eine umfassende Gesundheitsversorgung erhalten. Wir möchten, dass jedes Kind Anerkennung erfährt und die Möglichkeit hat, seine eigenen Ziele und Wünsche zu verfolgen, so wie es in diesem Moment für das Kind am Wichtigsten ist. Unsere Vision ist es, jedem Kind die Chance zu geben, die Welt auf seine eigene Weise zu entdecken und sich persönlich weiterzuentwickeln. Für die Familien ist es eine große Herausforderung, als Ganzes zu funktionieren, wenn ein Kind beatmet wird. Daher legen wir besonderen Wert auf die Zusammenführung der Familien, um den Kindern nicht nur eine optimale medizinische und therapeutische Betreuung zu bieten, sondern ihnen auch ein stabiles Umfeld und das Gefühl von Geborgenheit zu ermöglichen. Wir sind überzeugt, dass diese ganzheitliche Unterstützung den Weg für eine positive Entwicklung und ein erfülltes Leben ebnet.



Ein Beitrag für mehr Menschlichkeit und Würde

Familien mit kranken, beatmeten Kindern stehen oft vor kaum vorstellbaren Herausforderungen – körperlich, emotional und finanziell. Sie kämpfen täglich um Lebensqualität, Normalität und ein Stück Leichtigkeit im Alltag. Genau hier setzen wir an: Mit Herz, Fachwissen und einem offenen Ohr begleiten wir sie auf ihrem Weg. Wir schaffen Entlastung, geben Orientierung und schenken Zuversicht. Unser Ziel ist es, dass jede Familie – trotz aller Belastungen – ein Leben in Würde, Selbstbestimmung und Geborgenheit führen kann. Denn jedes Kind und jede Familie verdient Unterstützung, die über das Notwendige hinausgeht – hin zu echtem Miteinander.

POSITIVE WIRKUNG UNSERER ARBEIT



Durch unsere Arbeit entsteht ein geschützter Raum, der Familien stärkt, entlastet und verbindet. Wir fördern Selbstständigkeit, verbessern das Wohlbefinden und beugen Krisen vor – ein Gewinn für die Familien und eine nachhaltige Entlastung für das Gesundheits- und Sozialsystem.



Was Eltern wirklich bewegt – und stärkt!

- ♥ Was anfangs von großer Unsicherheit geprägt war, wandelte sich durch unsere intensive Begleitung in Vertrauen und Selbstsicherheit. Alle Eltern berichteten nach einigen Monaten, dass sie den Umgang mit der Erkrankung und Medizintechnik nun als „sehr sicher“ empfinden.

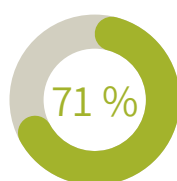
„Road kann nicht alleine atmen – und ich wusste am Anfang nicht, wie ich damit umgehen soll. Im Haus Atemzeit habe ich alles gelernt, was ich für unseren Alltag brauche. Ohne diese Unterstützung wäre ein Leben zu Hause für uns nicht möglich gewesen.“

Mutter von Road

- ♥ Die Eltern berichten von erfreulichen Fortschritten in der motorischen und kognitiven Entwicklung ihrer Kinder.
- ♥ Besonders geschätzt werden die vielfältigen Angebote, die weit über die medizinische Versorgung hinausgehen. Die tiergestützte Therapie fördert auf einfühlsame Weise die emotionale und körperliche Entwicklung der Kinder. Pädagogische Impulse, individuelle Patenschaften und gezielte Teilhabeangebote eröffnen neue Perspektiven – für die Kinder selbst ebenso wie für ihre Familien.

Wirkung, die spürbar ist

Seit 2017 haben wir 83 Kindern und ihren Familien im Haus Atemzeit ein Stück Alltag, Sicherheit und Lebensfreude ermöglicht – 15 davon allein im Jahr 2024.



100% Unabhängig

71% der Familien konnten nach ihrem Aufenthalt so gestärkt und geschult nach Hause zurückkehren, dass sie keine Unterstützung mehr benötigen.



50% und weniger Unterstützung

23% kommen mit weniger als 12 Stunden Pflegedienst pro Woche aus.



Versterben im Haus Atemzeit

6% der Kinder und Familien begleiten wir in einem besonders schweren Lebensabschnitt. Auch in dieser Zeit erleben Eltern, wie Trauer und Lebensfreude nebeneinander bestehen können.

„Ich hätte nie gedacht, dass Trauer und Lebensfreude so nah beieinander liegen können.“

Eine Mutter, deren Kind in unserer Wohngemeinschaft verstorben ist.

DANK IHRER UNTERSTÜTZUNG: EIN JAHR VOLLER BEWEGENDER MOMENTE UND NEUER MÖGLICHKEITEN

Auch 2024 konnten wir – dank Ihrer großzügigen Spenden – wichtige Projekte umsetzen, die das Leben der Kinder und ihrer Familien nachhaltig bereichern. Die folgenden Höhepunkte zeigen, wie Ihre Hilfe wirkt:

Gemeinsam sichtbar: Aufmerksamkeit für unsere Arbeit

Zu Beginn des Jahres wurden wir in der Hessenschau vorgestellt. Der TV-Beitrag hat vielen Menschen einen Einblick in unseren Alltag gegeben – in die Herausforderungen, aber auch in die Hoffnung und Lebensfreude, die unsere Arbeit prägen. Für unsere Familien war es ein berührender Moment der Anerkennung.

Ein Garten zum Durchatmen – ein Ort zum Ankommen

Der Garten ist fertig – und hat sich zu einem Lieblingsort entwickelt. Hier können Kinder und Eltern gemeinsam zur Ruhe kommen, spielen, lachen und einfach sein. Besonders die beiden großen Schaukeln, speziell für beeinträchtigte Kinder, sorgen für leuchtende Augen und therapeutische Bewegung. Ein Ort, der Körper und Seele gut tut.



Miteinander im Kindergarten „Pustebume“

„Mitten drin statt nur dabei!“ – unter diesem Motto feierten die Kinder gemeinsam das diesjährige Kindergartenfest. Für viele war es ein ganz besonderer Tag voller Spiel, Musik und Begegnung. Mehr Nähe und Normalität – ein echtes Miteinander, das verbindet und stärkt.

Zeit zum Auftanken: Eltern-Auszeit für mehr Kraft im Alltag

Ein Tag nur für die Eltern – mit Raum für Entspannung, Austausch und neue Energie. Unsere Auszeit gab den Eltern die Gelegenheit, kurz durchzuatmen, sich mit anderen zu verbinden und sich selbst wieder wahrzunehmen. Ein kleines Geschenk mit großer Wirkung.



Ein Snoezelraum – Ruhe. Reize. Rückzug.

Im März konnten wir einen langgehegten Wunsch verwirklichen: Der neue Snoezelraum wurde eröffnet! In diesem geschützten Raum können die Kinder mit allen Sinnen erleben, zur Ruhe kommen und sich entfalten – ganz in ihrem Tempo. Sanfte Lichteffekte, leise Klänge und beruhigende Reize schaffen eine Atmosphäre, die Körper, Geist und Seele stärkt.





Sommerfest – Gemeinschaft erleben und genießen

Unser Sommerfest war ein voller Erfolg und hat uns wieder einmal gezeigt, wie wichtig der Austausch und das Miteinander sind. Mit Seifenblasen, Kinderschminken und Zauberei haben wir nicht nur die Kinder begeistert, sondern auch den Zusammenhalt zwischen Familien, Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Unterstützenden gestärkt.

“

„Wir fühlten uns wieder sehr wohl bei euch, wie immer!“

Ein herzliches Feedback einer Familie

„Es war einfach toll, dass ihr euch so viel Zeit für uns genommen habt.“

Ein Dankeschön von Gästen, die den Tag besonders genossen haben

”



Tiergestützte Therapie – Ein therapeutisches Highlight für die Kinder

Die tiergestützte Therapie ist ein wertvolles Element in der Entwicklung der Kinder und bietet eine einzigartige Form der Unterstützung. Im Februar mussten wir jedoch einen schweren Verlust hinnehmen. Anita, das langjährige „Frauchen“ von Therapiehund Anton, verstarb nach schwerer Krankheit. Für Anita und uns war es stets ein Herzensanliegen, diese besondere Therapieeinheit weiterzuführen.

Seit dem Frühjahr haben wir Christina mit Therapiehund Frida bei uns willkommen heißen, die mit viel Empathie und Fachwissen die Kinder weiterhin unterstützt. Seit dem Sommer ergänzt Michelle das Team mit ihrem Pony Zappy – und nun können die Kinder nicht nur in der Therapie auf Tuchfühlung gehen, sondern auch hoch zu Ross neue Erfahrungen machen.



Die Tiere fördern nicht nur die motorischen, sozialen und kognitiven Fähigkeiten der Kinder, sondern erweitern auch deren Lebensraum auf eine ganz besondere Weise. Zwei Termine im Monat, die mit großer Freude und Begeisterung angenommen werden – ein echter Lichtblick für alle Beteiligten.

Besuch des Kinder-Lebens-Laufs – Ein Zeichen der Hoffnung und Solidarität

Im August machte die Fackel des Kinder-Lebens-Laufs, "Halt" bei uns. Dieser besondere Moment brachte nicht nur Licht und Hoffnung, sondern auch eine starke Botschaft der Solidarität für die betroffenen Familien. Der Besuch war für alle eine berührende Erinnerung daran, dass sie in ihrer schwierigen Reise nicht allein sind.



Wir wurden ausgewählt – Ein Schritt nach vorne für unsere Vereinsarbeit

Seit November arbeiten wir im Rahmen unseres Beratungsstipendiums daran, unsere Vereinsarbeit weiter zu optimieren. Die Herausforderungen im Gesundheits- und Sozialwesen sind groß und die Lücken werden immer größer. Genau hier möchten wir ansetzen und mit innovativen Lösungen und gezielten Maßnahmen diese Lücken zu schließen. Das Stipendium unterstützt uns dabei, unser Angebot noch effektiver und nachhaltiger zu gestalten.



Familienfotos – Unvergessliche Erinnerungen schaffen

Für viele Familien mit schwer erkrankten oder beatmeten Kindern sind Erinnerungsfotos oft nur schwer realisierbar. Aus diesem Grund haben wir ihnen die Möglichkeit gegeben, an einem festlichen Fotoshooting teilzunehmen – ein ganz besonderer Moment, der für viele Familien eine wertvolle Erinnerung darstellt. Inmitten der Herausforderungen, die der Alltag mit sich bringt, bot dieses Shooting den Familien einen Augenblick der Freude und Nähe, den sie für immer festhalten können.

“

„Dass wir als Familie noch solche tollen Fotos bekommen würden, hätten wir nie erwartet. Diese Bilder sind für uns einfach unbezahlbar.“

Mutter von Yusuf

”

Nikolausbesuch – Ein unvergesslicher Moment der Freude

Der Nikolausbesuch war ein ganz besonderer Moment für alle – ein interaktives Erlebnis, das nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern und Mitarbeitenden begeisterte. Die Augen der Kinder strahlten vor Freude, als der Nikolaus mit kleinen Überraschungen und vielen Lächeln in unsere Gemeinschaft kam. Ein unvergesslicher Tag, der den Familien inmitten des Alltags eine magische Auszeit schenkte.



“

„Der echte Nikolaus war da!“

Geschwisterkind

”

Medizinische Hilfe – Schnell und präzise, dank Ihrer Unterstützung 💚💚

Dank Ihrer großzügigen Spenden konnten wir lebenswichtige medizinische Geräte finanzieren, die eine schnelle und präzise Versorgung der Kinder ermöglichen. Diese Geräte sind nicht Teil der regulären Krankenkassenleistung, aber sie sind entscheidend, um sofort auf gesundheitliche Veränderungen reagieren und die Therapien gezielt anpassen zu können.

Das Blutgasanalysegerät hilft uns, Veränderungen im Zustand der Kinder sofort zu erkennen und die Behandlung entsprechend anzupassen. Und seit November unterstützt uns der Capnograph, mit dem wir bei beatmeten Kindern die CO₂-Werte überwachen – ein essentieller Messwert in der Beatmungsentwöhnung.

Mit Ihrer Hilfe können wir den Kindern die beste Versorgung bieten – schnell, präzise und individuell.



Erweiterungen und Renovierungen – Ein Zuhause für die Zukunft

Durch die hohe Auslastung und die zusätzliche Beanspruchung medizinischer Geräte waren Renovierungen notwendig. Die untere Etage, inklusive der Zimmer der Kinder und der Gemeinschaftsbereich, wurde vollständig renoviert, und ein neuer Therapie-Bereich für die Kinder geschaffen.

Ein weiteres Projekt ist die Renovierung des Elternbereichs. Trotz Verzögerungen erwarten wir den Abschluss dieses Bauabschnitts im Frühjahr 2025. Ein Zuhause, das den Bedürfnissen der Familien gerecht wird und Raum für Erholung bietet.

Pädagogische Begleitung – Individuelle Förderung für jedes Kind

Claudia, unsere engagierte Pädagogin, ist für die Kinder eine unverzichtbare Kraft, die ihre Entwicklung mit viel Einfühlungsvermögen und Fachwissen fördert. Sie passt die Förderung individuell an die gesundheitliche Verfassung jedes Kindes an, um deren Selbstbestimmung zu stärken und ihre Lebenswelt zu erweitern.

Mit kreativen und abwechslungsreichen Aktivitäten bringt sie den Kindern die Jahreszeiten und Ereignisse näher – auf eine Weise, die für sie erlebbar und greifbar wird. Dies trägt nicht nur zur Erweiterung ihrer Wahrnehmung bei, sondern gibt ihnen auch das Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit.

Die pädagogische Arbeit von Claudia wird ausschließlich über den Verein Atemzeit e.V. getragen.

Claudia's Engagement bietet den Kindern unverzichtbare Chancen für ihre persönliche und individuelle Entwicklung.



MIT HERZ UND HALTUNG – EHRENAMT ALS TRAGENDE KRAFT

Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind das Herz von Atemzeit e.V. – ob sichtbar an der Seite der Familien oder still im Hintergrund bei der Organisation und Projektbegleitung.

Mit Herz, Zeit und Engagement schenken sie Unterstützung, Entlastung und Hoffnung. Sie hören zu, packen an, planen mit – und tragen so wesentlich dazu bei, dass unsere Arbeit überhaupt möglich ist.



Kuschelzeit, die trägt – Ehrenamt mit Herz

Ein besonderes Geschenk für unsere Familien sind die „Kuschel-Omas“ – liebevolle Ehrenamtliche, die Kindern Nähe, Geborgenheit und Vertrauen schenken. Fünf Kinder durften 2024 diese besondere Begleitung erleben – mit über 300 Stunden wertvoller Zuwendung. Für die Kinder bedeutet das Wärme und Stabilität, für die Eltern Entlastung und ein offenes Ohr in herausfordernden Zeiten.



Stiller Rückhalt – Ehrenamt im Hintergrund

Auch nach dem Auszug aus unserer Wohngemeinschaft bleiben wir an der Seite der Familien. Ehrenamtliche unterstützen bei der Organisation von Therapien, koordinieren Projekte und stehen beratend zur Seite – oft im Hintergrund, aber immer mit Herz und Verlässlichkeit.

So schaffen wir gemeinsam einen sicheren Übergang in den neuen Alltag – individuell, zugewandt und stark im Team.

Ehrenamt macht den Unterschied

Unsere Ehrenamtlichen sorgen dafür, dass 100 % der Spendengelder direkt den Familien zugutekommen. Durch ihren Einsatz in Organisation, Verwaltung und Projektbegleitung halten sie den Verein am Laufen, ganz ohne zusätzliche Kosten.

Ihr Engagement macht es möglich, dass jeder Euro genau dort ankommt, wo er gebraucht wird – bei den Kindern, ihren Eltern und im Haus Atemzeit.



UNSER HANDELN – GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN 💚💚

Unterstützung und Empowerment für die Familien

In Deutschland gibt es tausende Familien, deren Kinder auf künstliche Beatmung angewiesen sind. Diese Familien kämpfen nicht nur mit der Suche nach spezialisierter Pflege, sondern auch mit dem Zugang zu wichtigen Hilfsangeboten.

Wir unterstützen sowohl die Kinder in ihrer Entwicklung als auch die Eltern, indem wir ihnen helfen, die medizinische Versorgung selbstständig zu organisieren und sich in die Gemeinschaft zu integrieren. So stärken wir die Eigenverantwortung, verringern Isolation und Überforderung und verbessern nachhaltig die Lebensqualität der gesamten Familie.

Intensive Schulung, Beratung und Coaching der Eltern

Im Rahmen unserer Elternarbeit bieten wir gezielte Schulungen, Beratung und Coaching an – zentrale Elemente unserer Unterstützung. 2024 wurden durch die medizinischen Fachkräfte des PflegeNestes Schulungen zur Förderung der Selbsthilfe und Inklusion durchgeführt. Diese Schulungen sind entscheidend, um den Eltern zu ermöglichen, die komplexen Anforderungen des Alltags mit einem beatmeten Kind sicher und selbstbewusst zu meistern. Sie stärken nicht nur ihre praktischen Fähigkeiten in der Pflege, sondern auch ihr medizinisches Verständnis, was zu einer besseren Versorgung und einer höheren Lebensqualität für die gesamte Familie führt.

Elternarbeit und Begleitung der Eltern

Ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit ist die umfassende Unterstützung der Eltern. Sie hatten die Möglichkeit, über mehrere Monate in unserem Elternbereich untergebracht zu werden – einem Raum, der Rückzug, Austausch und professionelle Begleitung ermöglicht. So können sich die Eltern auf die Bedürfnisse ihrer Kinder konzentrieren und gleichzeitig gestärkt und unterstützt den Herausforderungen des Alltags begegnen.

„Nähe, Trost und Stärke – Einfühlsame Begleitung für Familien auf ihrem Weg“

Die Nähe zu ihren Kindern ist für die Familien von unermesslicher Bedeutung – sie spielt eine entscheidende Rolle im Heilungsprozess und hat einen tiefgreifenden positiven Einfluss auf das Wohlbefinden der Kinder. Diese Nähe schenkt den Kindern nicht nur Trost, sondern auch die nötige Kraft für ihre Genesung. Gleichzeitig erfahren die Eltern eine kontinuierliche, einfühlsame und fachlich fundierte Begleitung durch die Pflegekräfte des PflegeNestes, die ihnen Sicherheit und Unterstützung in jedem Schritt ihres Weges bieten.

WENN VERSORGUNG ZUR LEBENSFRAGE WIRD – STARKE PARTNERSCHAFT FÜR EIN STARKES ZUHAUSE

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

das Haus Atemzeit ist ein Ort des Ankommens, des Aufatmens und der Hoffnung – für Familien mit beatmeten oder schwer erkrankten Kindern. Damit dieser Ort entstehen konnte, brauchte es nicht nur eine Vision, sondern auch Erfahrung, Mut und Weitblick.

Die Initialidee für das Haus Atemzeit stammt von unserem engen Partner, dem PflegeNest – einem privaten medizinischen Dienstleister, der seit vielen Jahren Familien in besonders herausfordernden Lebenssituationen begleitet. Aus der Erkenntnis heraus, wie dringend ein Ort wie dieser gebraucht wird, entstand gemeinsam mit Atemzeit e.V. ein Projekt, das heute vielen Familien Halt gibt.

Das PflegeNest steht bis heute als medizinischer Partner verlässlich an der Seite der Familien. Mit einem Team aus hochqualifizierten Pflegekräften sorgt es im Hintergrund für die sichere Versorgung der Kinder – rund um die Uhr. Eltern werden angeleitet, begleitet und auf ihrem Weg zu mehr Selbstständigkeit gestärkt.

Diese enge Zusammenarbeit ermöglicht es, dass im Haus Atemzeit nicht nur Pflege geschieht, sondern Leben, Entwicklung und Zusammenhalt.

Um noch mehr Transparenz über diese wichtige Partnerschaft zu schaffen, werden wir in Zukunft verstärkt über das PflegeNest berichten – in diesem Tätigkeitsbericht und auch über unsere Social-Media-Kanäle rund um das Haus Atemzeit. Denn nur, wenn wir alle Facetten zeigen, wird das Bild vollständig.

Danke, dass Sie diesen Weg mit uns gehen.



Fachexpertise und Qualifizierung des Pflegepersonals

Im Jahr 2024 wurden 8 Pflegekräfte in der außerklinischen Beatmungspflege ausgebildet, während eine Pflegefachkraft die Weiterbildung zur Praxisanleitung erfolgreich abschloss. Zudem bieten wir spezialisierte Erste-Hilfe-Schulungen an, die von unserem eigenen ALS-Provider durchgeführt werden, um 48 Stunden Erste Hilfe für die Betreuung von beatmeten Kindern zu trainieren. Diese kontinuierliche Weiterbildung sichert eine höchstqualifizierte und sichere Betreuung.



Unsere Herausforderung – Unbürokratische Hilfe für alle Familien

Die Unterstützung, die wir bieten, ist für viele Familien existenziell. Dazu zählen sowohl die Schulungen der Eltern als auch die begleitenden Klinikfahrten. Leider übernimmt bislang nur eine Krankenkasse die Kosten für diese wichtigen Leistungen. Dank des hohen Engagements des PflegeNestes können wir diese Angebote jedoch allen Familien zugänglich machen – unabhängig von der finanziellen Unterstützung durch ihre Krankenkasse.



Klinikfahrten und Ausflüge – Unterstützung im Alltag

Im vergangenen Jahr haben wir in enger Zusammenarbeit mit den Familien mehr als 35 begleitete Fahrten zu medizinischen Zentren organisiert. Diese Fahrten stellen aufgrund der umfangreichen Vorbereitungen und medizinischen Anforderungen eine große Herausforderung dar. Durch unsere fachlich qualifizierten Pflegekräfte gewährleisten wir, dass die Kinder während der Fahrten sicher und gut betreut sind. Darüber hinaus haben wir zahlreiche Ausflüge in die Umgebung ermöglicht, die den Familien eine willkommene Auszeit vom Alltag bieten und zur Förderung des sozialen Miteinanders beitragen. Unsere Unterstützung hilft den Familien, den Spagat zwischen medizinischer Versorgung und Lebensqualität zu meistern. 💛💚

"Erholung und Sicherheit – Wenn Ausflüge trotz Herausforderungen möglich werden"

Die Ausflüge bieten den Familien wertvolle Momente der Erholung und Abwechslung. Doch das Verlassen der gewohnten Umgebung erfordert stets umfangreiche Vorbereitung und birgt ein gewisses Risiko, da die medizinische Versorgung unterwegs jederzeit sichergestellt sein muss. Für die Eltern bedeutet dies eine enorme Verantwortung, da sie ständig handlungsfähig bleiben müssen, um die Sicherheit ihrer Kinder zu gewährleisten. Wenn diese Ausflüge aufgrund von Ängsten oder Unsicherheiten nicht stattfinden können, wiegen die familiären Belastungen noch schwerer, da den Eltern und Kindern eine wichtige Möglichkeit zur Entlastung und zum Austausch verwehrt bleibt.



DIE GESCHICHTE VON RAOAD UND SEINER FAMILIE STEHT EXEMPLARISCH FÜR DAS, WAS DURCH DIE ENGE ZUSAMMENARBEIT VON ATEMZEIT E.V. UND DEM PFLEGENEST MÖGLICH WIRD.

„WENN HOFFNUNG WÄCHST – RAOAD’S GESCHICHTE EINER STARKEN FAMILIE“ 💛💚

Als wir mit unserem beatmeten Säugling Raoad in das Haus Atemzeit kamen, war alles neu und beängstigend. Raoad konnte weder atmen noch sich bewegen. Ich war voller Sorgen, getrennt von meiner Familie, oft erschöpft und überfordert. Die Nächte waren lang, die Unsicherheiten groß – und doch hielt ich an der Hoffnung fest.

Mit jeder Unterstützung, jedem Gespräch, jeder kleinen Geste wuchs in mir neue Kraft. Raoad machte erste Fortschritte – er atmete leichter, bewegte sich mehr, hob plötzlich den Kopf. Die Pflegekräfte, Therapeuten, Tiere, Kuschelomas und anderen Eltern gaben uns Halt. Stück für Stück wurde aus Angst Vertrauen.

Was anfangs unmöglich schien, wurde Alltag: Ich lernte, mit der Beatmung umzugehen, Raoad lernte, selbstständig zu atmen. Fünfeinhalb Monate später konnten wir nach Hause gehen – voller Stolz, Dankbarkeit und dem Mut, unser Leben als Familie neu zu beginnen.

Heute versorgen wir Raoad tagsüber selbstständig, sogar ein Urlaub in Italien war möglich – ein Stück Freiheit, das wir nie für möglich gehalten hätten. Dieser Weg war nicht leicht. Aber er war voller Liebe, Hoffnung und Stärke.



**FÜR UNS WAR DAS HAUS ATEMZEIT
EIN WENDEPUNKT
– DER ORT, AN DEM AUS ANGST
ZUKUNFT WURDE!**

**AN ALLE ELTERN DA DRAUSSEN:
DU BIST NICHT ALLEIN**

“
Jeder kleine
Fortschritt
– sein erstes freies
Atmen, die ersten
Bewegungen –
gab uns Hoffnung.
”

AUSBLICK 2025 – DANKE, DASS SIE AN UNSERER SEITE BLEIBEN

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

das Jahr 2024 hat gezeigt, was möglich ist, wenn Menschen sich mit Herz und Überzeugung für andere einsetzen. Ihre treue Unterstützung und Ihr Vertrauen haben es uns ermöglicht, Familien in schweren Lebensphasen nicht nur medizinisch zu begleiten, sondern ihnen auch Mut, Kraft und Zuversicht zu schenken.

2025 starten wir mit großer Dankbarkeit – und großer Freude: Wir wurden mit dem Sozialpreis des Wetteraukreises ausgezeichnet. Für uns ist das nicht nur eine Ehre, sondern auch ein Ansporn, diesen Weg gemeinsam weiterzugehen.

Wir arbeiten mit Hochdruck an der Fertigstellung des neuen Elternbereichs, gestalten eine transparente, gemeinsame Homepage von PflegeNest Hessen und Atemzeit e.V. und freuen uns, Ihnen bald unsere neuen Logos zu zeigen – als Zeichen unserer gewachsenen Partnerschaft.

Auch für die Kinder geht es weiter: mit unserer tiergestützten Therapie, mit magischen Seifenblasen-Momenten, mit liebevoller pädagogischer Begleitung – und mit dem neuen Therapeuten-Tisch, an dem wir ihre Entwicklung noch gezielter begleiten können.



All das ist nur möglich, weil Sie uns Ihr Vertrauen schenken.

Danke, dass Sie Teil dieser Reise sind.

Danke, dass Sie Hoffnung schenken.

**Danke, dass Sie auch 2025 mit uns an der
Seite der Familien stehen.**

**Gemeinsam für kleine Schritte mit großer Wirkung –
Ihr Haus Atemzeit**